

**Universitätsstadt Tübingen**  
Fachabteilung Kindertagesbetreuung  
Mohr, Bettina Telefon: 07071 204-1454  
Gesch. Z.: /

Vorlage 535a/2022  
Datum 30.08.2022

## Mitteilungsvorlage

zur Behandlung im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**

---

**Betreff:** Workshop Kinderbetreuung - "Platz für alle Kinder...?"

**Bezug:** Antrag Nr. 535/2022 Die Fraktion

Anlagen: 0

---

### Die Verwaltung teilt mit:

Die beiden Aspekte, die im Antrag zum Workshop Kinderbetreuung zur intensiven Betrachtung benannt werden (Reduktion des Betreuungsangebotes und Priorisierung bei der Vergabe von Ganztagesplätzen) sind bereits von der Verwaltung identifiziert worden. Durch die neuen Vergaberichtlinien, welche am 19.5.2022 im Gemeinderat vorgestellt und genehmigt wurden, gibt es nun ein rechtlich überprüftes Instrument für die Priorisierung der Vergabe von Ganztagesplätzen. Dies ist die Voraussetzung dafür, dass die Stadtverwaltung die Öffnungszeiten der städtischen Kinderhäuser individuell betrachten und die Öffnungszeit anpassen kann. Entlang dieser Vergaberichtlinien wird sich das weitere Vorgehen orientieren. Die Öffnungszeiten sollen so reduziert werden, dass in jedem Stadtteil nach wie vor mindestens eine Einrichtung bestehen bleibt, die die gewohnt langen Öffnungszeiten vorhält, während die anderen Einrichtungen ggf. verkürzte Öffnungszeiten anbieten. Durch eine technische Veränderung des Anmeldesystems können die Bedarfe der Eltern spezifischer erfragt und durch die neuen Vergabekriterien ggf. priorisiert werden. In die Überlegungen fließen vor allem räumliche Gegebenheiten der Kitas sowie Vorgaben aus der Betriebserlaubnis aber auch zum Beispiel die Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln mit ein. Über dieses Vorgehen ist die Verwaltung aktuell schon im Gespräch mit den freien Trägern und dem Gesamtelternbeirat der Kitas. Die Verwaltung wird den Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales demnächst über die konkreten Maßnahmen informieren.

Über diese eigenen Aktivitäten hinaus ist die Verwaltung an weiteren Ansätzen zur verlässlichen Stabilisierung der Betreuungssituationen sowie Eingrenzung bzw. Reduzierung der Arbeitsbelastungen in den Kinderhäusern sehr interessiert. Aus diesem Grund greift die Verwaltung den Antrag 535/2022 gerne auf und sieht für den 28. Oktober von 14:00 bis max. 18:00 Uhr einen fachlichen Austausch vor, in dem Vertreter\_innen der Fraktionen, Kitaträger, Verwaltung (Stadt und Jugendamt), Eltern sowie Ortschafts- und Ortsbeiräte sowohl über die Maßnahmen der Verwaltung informiert werden als auch weitere Lösungsansätze erarbeiten.

